

**AUSZEICHNUNGEN**

# Drei Weingüter als Salon-Sieger

Unter den insgesamt 29 österreichischen Salon-Siegern 2024 kommen gleich drei Betriebe aus dem Bezirk Tulln: Weingut Greil aus Unterstockstall, Sektkellerei Inführ aus Klosterneuburg und Weinbau Familie Reinberger aus Grafenwörth.

VON GÜNTER RAPP



▲ Die Salon-Sieger aus dem Bezirk Tulln mit Gratulanten: NÖ Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann, Präsident Österreichischer Weinbauverband Johannes Schmuckenschlager, Österreichische Weinkönigin Sophie I. Hromatka, Alfred und Dagmar Reinberger, Esther und Hans Inführ, Norbert Greil, NÖ Weinkönigin Laura Hummel und ÖWM-Geschäftsführer Chris Yorke.  
Foto: ÖWM/Hans Leitner

**BEZIRK TULLN** Im Rahmen einer feierlichen Siegerehrung im Palais Niederösterreich in Wien wurden die Weingüter ausgezeichnet. „Herzlichen Glückwunsch dem Weingut Greil, der Sektkellerei Inführ, Weinbau Familie Reinberger und allen anderen Salon Preisträgerinnen und Preisträgern“, freut sich Chris Yorke, Geschäftsführer des Österreich Wein Marketing (ÖWM).

## Wagram Cuvée und DAC sowie Sekt Austria brut

Das Weingut Greil überzeugte in der Kategorie „Weinviefalt - Rotwein kräftig“ mit dem 2019 Wagram Cuvée „Rendezvous Große Reserve“, die Sektkellerei Inführ in der Kategorie „Sekt Austria“ mit dem Sekt Austria brut Grüner Veltliner 2023 Niederösterreich g.U. (siehe auch S.

16) und Weinbau Familie Reinberger in der Kategorie „Gebietstypische Weine – Wagram DAC“ mit dem 2023 Wagram DAC Roter Veltliner Feuersbrunn „Lössterrassen“.

## Insgesamt 275 Weine schon im Salon

Seit mehr als 35 Jahren gilt der Salon als einer der wichtigsten Weinwettbewerbe in Österreich. Erstmals seit der Pandemie konnten die Siegerweine wieder in einem großen Rahmen verkostet werden. Heuer wurden 275 Weine in den Salon aufgenommen: 159 aus Niederösterreich, 68 aus dem Burgenland, 37 aus der Steiermark, acht aus Wien und drei aus dem Bergland. Die Besten pro Kategorie sind Salon-Sieger 2024 – darunter die besten gebietstypischen DAC-Weine und Sekte.

Von den 29 Gewinnern kommen 16 aus Niederösterreich, acht aus dem Burgenland, vier aus der Steiermark und einer aus Wien.

Ermittelt werden die Salon-Weine alljährlich aus Tausenden Einreichungen. Der Großteil der Weine stammt aus den Landesprämierungen. In einer finalen Blindverkostung ermittelt eine unabhängige Jury - bestehend aus Weinexperten, Sommeliers und Fachleuten aus Gastronomie und Handel - jene Weine, die in den Salon aufgenommen werden.

## Weinverkostung erfolgt nach Herkunft

Seit 2022 werden die Weine im Salon nicht mehr nach Rebsorten verkostet, sondern nach ihrer Herkunft. Die Kategorie „Gebietstypische Weine“ um-

fasst etwa die DAC-Weine aus allen Gebieten, vom Weinviertel bis in die Südsteiermark.

Neben klassischen Verkostungskriterien ist ausschlaggebend, wie gut ein Wein den typischen Geschmack seines Weinbaugebiets widerspiegelt.

Neben den klar definierten DAC-Herkunftsweinen erzeugen Österreichs Winzerinnen und Winzer eine große Vielfalt an Weinen unterschiedlicher Rebsorten und Stile. Im Salon sind sie in der Kategorie „Weinviefalt“ versammelt: frische Weißweine, Rosé, kräftige Rotweine, Süßweine, PIWI-Sorten (pilzwiderstandsfähige Rebsorten) und Alternativweine.

Auch die besten Schaumweine Österreichs werden im Salon prämiert, in der Kategorie „Sekt Austria“ Sekt mit geschützter Ursprungsbezeichnung.